



Amtsblatt der Gemeinde **Waldburg**

Herausgeber: Bürgermeisteramt Waldburg

88289 Waldburg, Landkreis Ravensburg.

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Inhalt:

Bürgermeister Michael Röger oder Vertreter im Amt;

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Sven Morell. E-Mail: anzeigen@dvwagner.de

Herstellung, Vertrieb und Verlag: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,

Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim, Telefon (0 71 54) 82 22-0, Telefax (0 71 54) 82 22-10.

Erscheint wöchentlich freitags. Bezugsgebühr jährlich € 20,40.

57. Jahrgang

Freitag, den 15. Mai 2015

Nummer 20



GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!

Wegen des Feiertages Fronleichnam ist der Redaktionsschluss für die Woche 23 bereits am **Montag, 1. Juni 2015, 9.00 Uhr.**

Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag

von ihm abgelegte Gegenstände und Abfälle wieder aufzunehmen und zu entfernen.

Bürgermeisteramt

Einladung zur öffentlichen **Verbandsversammlung Zweckverband Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg**

Zur **Verbandsversammlung** des Zweckverbands Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg am

Donnerstag, 21.05.2015, 08:15 Uhr im

Bürgerhaus Staig, Mochenwanger Straße 14, 88273 Fronreute lade ich Sie recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Bekanntgaben und Informationen
2. Laufende Baumaßnahmen im Verbandsgebiet
 - Baustandsbericht
3. Zuschussanträge beim Land Baden-Württemberg
 - Sachstandsbericht
4. Gründung der Anstalt des öffentlichen Rechts „kompakt.net“
 - Sachstandsbericht
 - Beitritt des Zweckverbandes
5. FTTB-Planung im Verbandsgebiet
 - Sachstandsbericht
6. Versicherungsfragen
 - Information
7. Haushaltsplan 2015
 - Beschlussfassung
8. Jahresrechnung 2012
 - Beschlussfassung
9. Neufassung der Verbandssatzung
 - Beschlussfassung
10. Verschiedenes

Auf Ihr Kommen freue ich mich.

Oliver Spieß

Verbandsvorsitzender

Geschwindigkeitsmessungen in Waldburg

12.03.2015	Ried, Geschwindigkeitsbegrenzung: 70 km/h Überschreitungen: 61 (25,4 %) Höchstgeschwindigkeit: 112 km/h
17.03.2015	Kesenweilerstraße, Geschwindigkeitsbegrenzung: 30 km/h Überschreitungen: 0 Höchstgeschwindigkeit 37 km/h
24.03.2015	Kalksteige, Geschwindigkeitsbegrenzung: 70 km/h Überschreitungen: 12 (10,7 %) Höchstgeschwindigkeit 95 km/h
26.03.2015	Hannober, Geschwindigkeitsbegrenzung: 50 km/h Überschreitungen: 12 (5,1 %) Höchstgeschwindigkeit 78 km/h

Amtliche Bekanntmachungen

Abgabe von gebrauchten Sportgeräten

Die Gemeinde Waldburg gibt kostenlos folgende gebrauchte und vom TÜV bemängelte Sportgeräte an Interessierte ab:

2 Sprungkästen 5-teilig

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter Tel. 07529/9717-24, Frau Michelberger

Sachbeschädigung in der Nacht zum 1. Mai

Im Milanweg wurde in der Nacht zum 1. Mai ein Gebäude mit Ketchup beschmiert. An der Haustüre entstand dadurch ein Schaden von 135,00 €.

Wer Hinweise auf den/die Schadensverursacher geben kann, wird gebeten, sich mit dem Polizeiposten Vogt, Tel. (07529) 971560 in Verbindung zu setzen.

Bürgermeisteramt

Rücksichtnahme auf landwirtschaftlich genutzte Flächen

Mit Beginn des Frühjahrs steigen auch die Aktivitäten im Freien wieder. Doch achten Sie bitte bei Ihrem nächsten Spaziergang oder Ihrer nächsten Radtour oder beim Spielen Ihrer Kinder mit Rücksicht auf die Landwirtschaft darauf, dass landwirtschaftlich genutzte Flächen während der Nutzungszeit nur auf Wegen betreten werden dürfen. Als Nutzungszeit gilt die Zeit zwischen Saat oder Bestellung und Ernte, bei Grünland die Zeit des Aufwuchses und der Beweidung. Sonderkulturen, insbesondere Flächen die dem Obst- und Gartenbau dienen, dürfen nur auf Wegen betreten werden.

Beachten Sie bitte mit Rücksicht auf eine saubere Landschaft weiter, dass jeder, der die freie Landschaft betritt, verpflichtet ist,

Abfallwirtschaft

Abfallkalender

Mai 2015		
14	Do	Christi Himmelfahrt
15	Fr	Müllabfuhr
16	Sa	
17	So	
18	Mo	
19	Di	
20	Mi	Grünmüll
21	Do	
22	Fr	
23	Sa	RAWEG-Annahme/Grünmüll
24	So	Pfingstsonntag
25	Mo	Pfingstmontag
26	Di	
27	Mi	Grünmüll

Öffnungszeiten:

RaWEG/Grünmüll

Termin siehe oben

9.00 -12.00 Uhr

Grünmüll (mittwochs)

17.00 - 19.00 Uhr

Wachsreste

(während der RaWEG-Annahme) 9.00 - 12.00 Uhr

Außerhalb der Annahmezeiten und außerhalb der Annahmefläche ist das Entsorgen von RaWEG-Säcken und Grünmüll untersagt.

Glas-Container: Altglas kann zu den dafür vorgesehenen Wertstoffcontainern am Bauhof in der Amtzeller Straße 27 gebracht werden.

Batterie-Container: Kleinbatterien können über die Sammelboxen im Eingangsbereich des Rathauses zu den üblichen Geschäftszeiten oder am Bauhof in der Amtzeller Straße 27 entsorgt werden.

Ansprechpartner für Abfallberatung:

Frau Tittl, Tel. 9717-17

Sperrmüll, Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen



Dienstleistungen

- Warenabholung
- Entrümpelungen
- Haushaltsauflösungen
- Transporthilfen

Telefon (0751) 5605431

Telefax (0751) 5605439

Telefonzeiten:

Montag bis Freitag

10.00 bis 12.30 Uhr

Montag und Dienstag

15.00 bis 17.00 Uhr

Donnerstag

15.00 bis 18.00 Uhr

Sie haben Sperrmüll zu entsorgen, den Keller oder Dachboden zu entrümpeln oder Ihren Haushalt aufzulösen?

Das FAIRKAUF-Center Weingarten, ein gemeinnütziges Projekt der Caritas Bodensee-Oberschwaben, bietet hier in Kooperation mit der Gemeinde Waldburg eine Lösung, um kostengünstig Ihren Sperrmüll entsorgt, das Haus oder die Garage entrümpelt oder Ihren Haushalt aufgelöst zu bekommen. Für diese Dienstleistungen unterbreitet Ihnen das FAIRKAUF-Center Weingarten gerne ein unverbindliches Angebot. Damit geht dieses Angebot weit über die reine Sperrmüllabfuhr hinaus, wie sie andernorts angeboten wird.

Daneben bietet Ihnen das FAIRKAUF-Center Weingarten auch an, gekaufte Waren günstig nach Hause zu liefern und Ihnen Möbel und Ähnliches vor Ort auch aufzubauen.

Selbstverständlich können Sie Ihren Sperrmüll auch weiterhin selbst bei den Wertstoffstationen des Landkreises Ravensburg gegen Gebühr entsorgen oder bei privaten Entsorgern abliefern. Bürgermeisteramt

Notfall-Rufnummer Bauhof

Der Bauhof Waldburg ist unter folgender Notfall-Rufnummer zu erreichen:

(07529) 9132116

Helferkreis

Neues aus der Gruppe Arbeit und Freizeit:

Nun haben alle 12 Männer die erste Phase ihres Aufenthalts beendet und dürfen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis beginnen. Durch ihre motivierte, freundliche und zupackende Art macht es Freude, mit den Männern zu arbeiten. Dass sie dabei nun auch ihre Deutschkenntnisse anwenden müssen und auch erweitern ist ein positiver Nebeneffekt, der die Integration noch weiter unterstützt.

Bisher sind es meist geringfügige Beschäftigungsverhältnisse, so dass noch Kapazitäten frei sind. Falls jemand Unterstützung in seinem Betrieb benötigt, freuen wir uns über Angebote.

Auch im Rahmen einer Haushaltshilfe (diese umfasst auch regelmäßiges Rasenmähen, Holzspalten, Hausmeisterdienste...) sind private Anstellungen möglich.

Freundschaftsdienste bzw. Nachbarschaftshilfe sind ebenfalls eine Option und können ganz unkompliziert umgesetzt werden. Wer also schon lange eine helfende Hand für den Frühjahrsputz, den Garten oder sonstiges benötigt, meldet sich ebenfalls gerne. Ansprechpartnerin: Anne Weber, Tel. 484.

Sonntagessen:

Eine schöne wiederkehrende Veranstaltung sind die Essenseinladungen in Waldburger Familien. Immer am 1. Sonntag im Monat werden 2 - 4 Kameruner pro Familien eingeladen. Auch kann man sich mit einer befreundeten Familie zusammentun. So bekommen die Männer eine Art Familienanschluss und das Gefühl, hier angenommen zu werden. Auch können sich dadurch wieder neue Freizeitmöglichkeiten oder auch Arbeitsgelegenheiten ergeben, wenn man über die gegenseitigen Interessen spricht.

Anmeldungen für die kommenden Monate gerne bei Frau Anne Weber unter Tel.: 484.

Glaube verbindet:!

Franclin und Nsangou aus Kamerun unterstützten und bereicherten letzten Samstag den Jugendgottesdienst in Hannover durch afrikanische Trommelklänge und durch persönliche Worte zum Thema *Fremdsein*. Dabei war nicht der Asylbewerber im Vordergrund, sondern der Mensch, der sich hinter diesem Status verbirgt. Die Kameruner bedankten sich für die gute Aufnahme in die Gemeinde und für die unterschiedlichsten Hilfen, die sie empfangen dürfen.

Die Botschaft war deutlich: Wir können gegenseitig voneinander lernen und gemeinsam unser Zusammenleben gestalten!

Spenden:

Vielen Dank für die vielen Spenden, die eingegangen sind. Wir bitten weiterhin darum, Sachspenden ausschließlich über Sandra Waxenberger laufen zu lassen, bitte nichts direkt in Hannover abgeben.

Raum für Werkprojekte:

Für Werkprojekte sucht der Helferkreis einen Werkraum/Werkstatt/Arbeitsraum, Miete VB, gerne im Umkreis von Hannover 21. Rückmeldung an rtrell@t-online.de oder Tel. 634078.

Kindergartennachrichten

„Fit mit Vati“,

lautete das diesjährige Motto für den Papa-Kind-Nachmittag in der Zaubenburg.

Hoch motiviert und voll Energie trafen sich die Väter, z. T. auch Opas und Onkel als Vertretung, Kinder und Erzieherinnen bei herrlichem Sonnenschein im Garten.

Nach einer gemeinsamen Aufwärmphase, in der gesungen, getanzt und jeder Körperabschnitt gelockert wurde, konnte es schon losgehen. Nun hieß es für die Papas und Kinder sich eine Laufkarte umzuhängen und sechs Stationen zu durchlaufen, um am Ende den heiß erkämpften Gutschein für eine Wurst im Wecken zu ergattern. Von Schubkarrenrennen, Liegestützen mit Kind auf dem Rücken, Korbwerfen, bis hin zum Hantelbank – Wettkampf war alles geboten. Für jede absolvierte Station gab es auf die Laufkarte einen Punkt, um an der letzten Station die wohlverdienten Gutscheine zu erhalten. Nach und nach füllten sich die Sitzgelegenheiten und der Nachmittag klang mit einem kühlen Erfrischungsgetränk, einem Wurstwecken und netten Unterhaltungen aus.

Das Zaubenburg – Team sagt „DANKE“ für diesen tollen, lustigen und erfolgreichen „Fit mit Vati“-Tag.



Schulnachrichten

Sozialpädagogische Gruppenarbeit mit Jungen

Seit ca. 2 Jahren existiert an der Gemeinschaftsschule Waldburg-Vogt eine sozialpädagogische Gruppenarbeit mit Jungen. Diese treffen sich unter der Leitung von Schulsozialarbeiterin Frau Veit-Koch einmal wöchentlich zum Reden, Werken, Basteln oder Spielen.

Die Jungengruppe umfasst 4 bis maximal 10 Jungen im Alter von 10 - 14 Jahren (Klassen 5 und 6). In der Gruppe werden soziale Kompetenzen erworben und erweitert, Beziehungen aufgebaut und Beziehungssicherheit erfahrbar gemacht. Darüber hinaus können innerhalb der Gruppe positive Lernerfahrungen gemacht werden, die den Jungen helfen einen guten Blick auf sich selbst zu bekommen, ihr Selbstwertgefühl zu stärken, und eine Orientierung/Lebensperspektive zu finden.

Seit Februar waren die Jungen mit einem Werkprojekt beschäftigt, das sie selbst folgendermaßen beschreiben:

„Wir die „Jungengruppe“ aus der Gemeinschaftsschule in Waldburg-Vogt haben uns Wikingerstühle gebaut. Am Anfang wussten wir noch gar nicht genau, was ein Wikingerstuhl ist. Dann aber wir haben uns im Internet Bilder dazu angeschaut. Anfangs waren wir nicht sicher, ob wir das überhaupt hinbekommen wer-

den. Aber wir haben es geschafft und es war genial zu sehen, wie bei jedem ein eigener Stuhl entstand. Jeder Stuhl ein wenig anders. Manche oben abgerundet oder eckig oder mit Krone und jeder Stuhl hat eine eigene Farbe oder ein eigenes Muster. Wir haben gesägt, geschliffen und lackiert und uns gegenseitig geholfen. Meistens haben zwei Jungen zusammengearbeitet. Nun stehen die Stühle bei uns zu Hause und wir sind stolz auf unser Werk. Wir können jedem nur empfehlen auch einen solchen Stuhl zu bauen, denn das macht wirklich viel Spaß. Und wir, wir würden jederzeit wieder einen machen!“

(V. Veit-Koch und Ben, Felix, Justin, Lukas, Miguel und Nikolas von der Jungengruppe)



Die Jungengruppe präsentiert stolz die fertigen Stühle.



Nikolas und Felix bei der Arbeit am Wikingerstuhl

Literaturkreis

Das nächste Treffen des Literaturkreises:

Termin: Donnerstag, 23. Juli 2015

Uhrzeit: 20 Uhr

Ort: Hotel Krone Waldburg

Wir lesen bis dahin und reden über: „Kindeswohl“

Autor: Ian McEwan

Klappentext:

Fiona Maye ist eine angesehene Richterin am High Court in London, bekannt für ihre Gewissenhaftigkeit. Mit ihrem Mann Jack, einem Geschichtspräsidenten, ist sie seit mehr als dreißig Jahren



verheiratet – harmonisch, wenn auch in letzter Zeit ein wenig distanziert. So fällt Fiona aus allen Wolken, als er ihr eröffnet, dass er ihren Segen für eine außereheliche Affäre will. Genau in diesem Moment wird ihr ein eiliger Fall vorgelegt: Ein 17-jähriger Junge, der an Leukämie leidet, benötigt dringend eine Bluttransfusion. Aber seine Familie – Zeugen Jehovas – lehnt das aus religiösen Gründen ab. Genauso wie er selbst. Doch ohne Transfusion wird er qualvoll sterben. Fiona bleiben für ihr Urteil weniger als 24 Stunden. Kann sie jetzt, inmitten ihres emotionalen Tumults, ihre kühle Professionalität bewahren?

**Für den Literaturkreis
Roswitha Wiczorek**

Unsere Altersjubilare

Wir gratulieren

Herrn Manfred Belz, Säntisweg 54,
am 18. Mai zum 77. Geburtstag;

Frau Margot Wirth, Buchenweg 2,
am 18. Mai zum 74. Geburtstag;

Herrn Harald Pflug, Greut 41,
am 18. Mai zum 72. Geburtstag;

Herrn Bruno Stein, Am Kohlenberg 1,
am 20. Mai zum 78. Geburtstag;

Herrn Ferdinand Hahn, Frankenberg 1,
am 21. Mai zum 75. Geburtstag.

Allen anderen Jubilaren, die hier nicht genannt werden wollen, gratulieren wir ebenfalls sehr herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute, vor allem jedoch Gesundheit.



Bereitschaftsdienste

Bei akuten Erkrankungen am Samstag, Sonntag oder Feiertag wenden Sie sich ohne Voranmeldung an die NOTFALL-PRAXIS am Elisabethenkrankenhaus in Ravensburg.

Telefonisch erreichen Sie den diensthabenden Arzt unter der kostenlosen **Telefonnummer (0180) 1929276**.

Diese Telefonnummer gilt auch für Notfälle unter der Woche am Abend, wenn Sie Ihren Hausarzt nicht mehr erreichen.

Diensthabende Apotheken

Donnerstag, 14. Mai

Marien-Apotheke, Waldseer Str. 13,
Baienfurt, Tel. 0751/43677

- von 8.30 bis 8.30 Uhr am nächsten Tag -

Apotheke am Elisabethenkrankenhaus, Elisabethenstr. 19,
Ravensburg, Tel. 0751/79107910

- von 10.00 - 12.00 Uhr und von 17.00 - 19.00 Uhr -

Samstag, 16. Mai

Apotheke im Kaufland, Weißenauer Str. 15,
Ravensburg, Tel. 0751/3550824

- von 8.30 bis 8.30 Uhr am nächsten Tag -

Sonntag, 17. Mai

Apotheke im real, Franz-Beer-Str. 108,
Weingarten, Tel. 0751/7645508

- von 8.30 bis 8.30 Uhr am nächsten Tag -

Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. 01805/911-630

Activpflege, Vogt

erreichbar unter Tel. (07529) 912662

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN



Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: meger@sozialstation-schlier.de
www.sozialstation-schlier.de



Hospizdienst Voralldgäu Waldburg/Vogt

Wir begleiten ehrenamtlich Kranke und Sterbende und Angehörige. Wir unterliegen der Schweigepflicht.
Paul-Theo Thonnet, Tel. 07529/913803

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Malteser Hilfsdienst
Tel. (0751) 366130

Hilfsdienste für Senioren

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Ravensburg e.V., Hausnotruf und Mobilruf Menüservice „Essen auf Rädern“, Tel. (0751) 560610

Rufnummer des Rettungsdienstes: 112

Rufnummer des Krankentransportes: Tel. 19222

Störfallnummer Erdgasversorgung TWS

Tel. (0751) 804-2000

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

in St. Magnus, Waldburg

Donnerstag, 14. Mai – Christ Himmelfahrt, Hochfest

9.40 Uhr Rosenkranz
10.15 Uhr Eucharistiefeier
(† Bonifaz und † Zenta Dingler)

Freitag, 15. Mai

4.00 Uhr Fußballwallfahrt nach Weingarten, Treffen am Gemeindehaus
Die Eucharistiefeier um 8.00 Uhr entfällt wegen Blutfreitag

Samstag, 16. Mai

Tag der ewigen Anbetung in Waldburg

9.00 Uhr Eröffnung der ewigen Anbetung, anschließend Betstunden

18.00 Uhr Abschluss und Segen

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

(† Mathilde und † Xaver Preg, † Andreas Heilig)

Sonntag, 17. Mai – 7. Sonntag der Osterzeit

14.00 Uhr Taufe in Verklärung Christi in Steibis: Luisa Diana Hoch

19.00 Uhr Maiandacht mit dem Kirchenchor

Dienstag, 19. Mai

18.00 Uhr - 19.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Freitag, 22. Mai

8.00 Uhr Schülertagesdienst

(† Christian Schlichte, Pfr. Andreas Wirth)

16.00 Uhr Wohnanlage: Gottesdienst mit Pfr. Bürkle

Sonntag, 24. Mai – Pfingsten, Hochfest

Renovabis-Kollekte

9.40 Uhr Rosenkranz

10.15 Uhr Eucharistiefeier zu Pfingsten

11.15 Uhr Taufen der Kinder Heidi Kiebele und Marlene Sophia Feigl

Montag, 25. Mai – Pfingstmontag

8.10 Uhr Rosenkranz

8.45 Uhr Eucharistiefeier

(† Josef Mayer, JT Alfons Hämmerle, † Maria und † Andreas Conradi)

19.00 Uhr Habnitkapelle: Maiandacht

Gottesdienste in St. Cassian, Hannover

Freitag, 15. Mai

16.00 Uhr Trauung von Carolin Lebherz und Fabian Buchs

Sonntag, 17. Mai – 7. Sonntag der Osterzeit

8.45 Uhr Eucharistiefeier

(JT † Irmgard Madlener, † Ferdinand Feuerstein und Verstorbene der Familie Feuerstein und Schweizer, † Alexander Meyer)

Freitag, 22. Mai

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 23. Mai

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Gottesdienste in St. Anna, Vogt

Donnerstag, 14. Mai – Christ Himmelfahrt, Hochfest

8.45 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Prozession

Freitag, 15. Mai

Tag der Ewigen Anbetung in Vogt

15.00 Uhr Eröffnung der ewigen Anbetung, anschließend Betstunden

17.00 Uhr Abschluss und Segen

Sonntag, 17. Mai – 7. Sonntag der Osterzeit

10.15 Uhr Familiengottesdienst, anschließend Eine-Welt-Verkauf

14.00 Uhr Kapelle Rothaus: Rosenkranz

Dienstag, 19. Mai

8.00 Uhr Schülergottesdienst

Sonntag, 24. Mai – Pfingsten, Hochfest

8.45 Uhr Eucharistiefeier zu Pfingsten

14.00 Uhr Kapelle Rothaus: Rosenkranz

Montag, 25. Mai – Pfingstmontag

10.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der evangelischen Christuskirche

Katholisches Pfarramt, Waldburg

Tel.: 1323, Fax: 7898

Das Pfarrbüro ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

dienstags: 15.30 Uhr - 17.30 Uhr

freitags: 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Kath. Pfarramt Vogt: Tel. 1350

Pfarrer Anton Hirschle, Schulstr. 16, 88267 Vogt, Tel. 1350

Gemeindereferentin Frau Martha Elbs:

Tel. 91 30 62

Veranstaltungen im Gemeindehaus Waldburg:

Montags 20.15 Uhr Bibelkreis (Taizé-Raum)

Mittwochs 20.00 Uhr Gebetskreis (Taizé-Raum)

Montag, 18. Mai Bibel teilen

Dienstag, 19. Mai, 20.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats



WALDBURG

Donnerstag 14. Mai

10.15 Uhr Noah Holzschuh – Fanny Knörle

Marie Flamm – Philipp Flamm

Miriam Gessler – Daniel Gessler

Samstag 16. Mai

18.30 Uhr Maja Köber – Emil Köber

Anna Sennewald – Rabea Gschwind

Nico Gschwind – Leon Sennewald

Freitag 22. Mai

8.00 Uhr Florian Cvetko – Valentin Cvetko

Hannah Schneevoigt – Fanny Knörle

Pfingstsonntag 24. Mai

10.15 Uhr Simon Hämmerle - Samuel Preiser

Lisa Seeger – Katja Fischer

Kilian Hämmerle – Carolin Schmid

Lukas Hämmerle – Beatrix Halder

Leon Sennewald – Daniel Gessler

Anna Sennewald – Miriam Gessler

Taufe 11.15 Uhr

Lisa Seeger – Katja Fischer

Pfingstmontag 25. Mai

8.45 Uhr Jonas Diehm – Fanny Knörle

Max Kuhn – Max Locher

Hannes Grabherr – Hannah Brugger

Susanna Wäscher – Valerie Heilig

Rabea Gschwind – Konstantin Heilig

Nico Gschwind – Karina Wäscher

Freitag 29. Mai

8.00 Uhr Marius Aggeler – Johannes Aggeler

Sonntag 31. Mai

10.15 Uhr Hannah Schneevoigt – Pia Fübinger

Magdalena Locher – Maike Hämmerle

Judith Hämmerle – Claudius Keldenich

HANNOBER

Sonntag 17. Mai

08.45 Uhr David – Ludwig

Maren- Michael

Samstag 23. Mai

18.30 Uhr Lisa – Felix

Miriam – Stefanie

Jasmin – Selina

Samstag 30. Mai

18.30 Uhr Marcel – Noah

Lara – Carla

JuMi Vorhütte 10. - 12. April 2015

Wie jedes Jahr ging es wieder mit allen Gruppenleitern auf die Vorhütte in Mellatz um für euch eine unvergessliche Hütte vorzubereiten!

Nach der Ankunft am Freitagnachmittag, machten wir uns gleich an die Arbeit und planten das Programm für die JuMi-Hütte, was uns problemlos gelungen ist. Zusammen dachten wir uns ein super Motto für das Hüttenwochenende aus. Das bleibt natürlich noch geheim... Aber ihr könnt euch schon auf ein witziges und wunderschönes Wochenende freuen!

Nach dem erfolgreichen Zusammenstellen des Programms erwartete uns ein selbstgekochtes hervorragendes Abendessen, das wir uns nach der harten Arbeit gut schmecken ließen. Am nächsten Morgen lernten wir von unseren Oberjumis mit möglichen Konflikten in unseren Gruppenstunden umzugehen. Mittags führen wir nach Oberstufen ins Schwimmbad Aquaria, in dem wir viel Spaß hatten und uns die Zeit mit Turmspringen, Rutschen und Schwimmen vertrieben. Nach drei Stunden Aufenthalt ging es wieder zurück auf unsere kleine Hütte in Mellatz. Dort verbrachten wir dann einen gemütlichen Abend am Lagerfeuer und aßen selbstgebackene Stockbrote. Nachdem wir die Hütte aufgeräumt hatten wurden noch Gruppenbilder geschossen, um dieses tolle Wochenende festzuhalten. Nach ein paar wundervollen Tagen ging es dann auch schon am Sonntagmittag wieder zurück nach Hause.



Marielle Wunder/Rabea Gschwind

„Mit den Füßen beten – unterwegs in Gottes Gegenwart“

Wie in den vergangenen Jahren wollen wir am

Blutfreitag, 15. Mai 2015

zu Ehren des Heiligen Blutes wieder eine **Fußwallfahrt zur Basilika nach Weingarten** unternehmen.

Hierzu treffen sich alle die teilnehmen wollen am Blutfreitag **um 4.00 Uhr morgens** mit Taschenlampe und Rosenkranz am Gemeindehaus **St. Josef, Richtung Weingarten**, um dann rechtzeitig gegen 7.00 Uhr die Übergabe der Heilig Blut Reliquie am Kloster Weingarten zu erleben. Das Gottlob muss nicht mitgebracht werden, es gibt Kopien. Die Rückkehr muss selbst organisiert werden.

Rückfragen unter Tel. 2244 oder 7917

Tag der ewigen Anbetung 2015

Samstag, 16. Mai Waldburg

Der Meister versammelte seine Jünger und fragte sie: „Wo ist der Anfang des Gebets?“ Der erste antwortete: „In der Not. Denn wenn ich Not empfinde, dann wende ich mich wie von selbst an Gott“. Der zweite antwortete: „Im Jubel. Denn wenn ich juble, dann hebt sich mir die Seele aus dem engen Gehäuse meiner Ängste und Sorgen und schwingt sich auf zu Gott.“ Der dritte: „In der Stille. Denn wenn alles in mir schweigend geworden ist, dann kann Gott sprechen.“ Der vierte: „Im Stammeln des Kindes. Denn erst wenn ich wieder werde wie ein Kind, wenn ich mich nicht schäme vor Gott zu stammeln, ist er ganz groß und bin ich ganz klein, und dann ist alles gut.“ Der Meister antwortete: „Ihr habt alle gut geantwortet. Aber es gibt noch einen Anfang, und der ist früher als alle jene, die ihr genannt habt. Das Gebet fängt an bei Gott selbst. Er fängt an, nicht wir.“

Bischof Klaus Hemmerle

Wir laden Sie ein zu einer Stunde Anbetung, zu Gebet und Stille..

9:00 Uhr	Eröffnung der ewigen Anbetung mit Aussetzung des Allerheiligsten, anschließend Betstunden
bis 10:00 Uhr	Mütter mit Kindern
10:00 – 11:00 Uhr	Frau Carola Grün
11:00 – 12:00 Uhr	Kirchengemeinderat
12:00 – 13:00 Uhr	Frau Roswitha Fischer / Frau Ottilie Haller
13:00 – 14:00 Uhr	Frauenbund
14:00 – 15:00 Uhr	Seniorenteam
15:00 – 16:00 Uhr	Barmherzigkeitsstunde Frau Waltraut Sennewald
16:00 – 17:00 Uhr	Jumis
17:00 – 18:00 Uhr	Gebetsgruppe Eucharistische Anbetung
18:00 Uhr	Abschluss der ewigen Anbetung mit Eucharistischem Segen.



Familiengottesdienst am Sonntag, 17.5.2015 in St. Anna Vogt

„Mauern überwinden – Einheit schaffen“

Wir wollen dankbar auf all die Grenzen blicken, die wir mit Gottes Hilfe schon überwunden haben - und für all jene bitten, die noch immer vor hohen, scheinbar unüberwindbaren Mauern stehen. Herzliche Einladung an die ganze Gemeinde um 10.15 Uhr in St. Anna.

Wir freuen uns, französische Gäste aus der Vogter Partnerstadt Le Mayet begrüßen zu dürfen, die den Gottesdienst mit uns feiern.

Arbeitskreis Familiengottesdienstteam Vogt

Öffentliche Kirchengemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Kirchengemeinderats Waldburg ist am 19. Mai um 20.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus.

Tagesordnungspunkte sind:

- Bericht von der Fortbildung Pastoralen Dienste in Heiligkreuztal
Wandlung – Kirche vor Ort
- Restauration Kreuzigungsgruppe
- Fronleichnam
- Informationsaustausch über Aktuelles/ Umzug Archiv/Einrichtung Büro
- Asylbewerber
- Verschiedenes
- Auswertung.

Kirchengemeinderatssitzungen sind grundsätzlich öffentlich.

Anton Hirsche

Projektchor - Einladung

Der Kirchenchor Waldburg singt am diesjährigen Romulafest (20.09.) die „Kleine Orgelsolo-Messe in B-Dur“ von Joseph Haydn.

Im Rahmen eines Projektchores laden wir interessierte Sängerinnen und Sänger herzlich zum Mitsingen ein.

Die Proben finden jeweils donnerstags um 20.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus St. Josef statt.

Sollten Sie Interesse und Lust haben, mitzusingen, so kommen Sie doch einfach mal vorbei.

Übrigens: Auf ehemalige Mitglieder des Kirchenchores, die wieder im Chor bei uns singen möchten, würden wir uns sehr freuen!

Kontakt: Roland Baumer (Tel. 0751/651487) oder Armin Reck (Tel. 07529-7931)



Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. lädt ein:

Glauben gehen - ...„wie die Lilien auf dem Feld“

Meditative Wanderung durchs Eriskircher Ried zur Zeit der Irisblüte

Bei anhaltendem Regenwetter oder späterer Blüte gibt es einen Ersatztermin eine Woche später.

Samstag, 16.05.2015, 14 bis 17.30 Uhr (ggf. Samstag, 23.05.)

Treffpunkt: Eriskirch, Naturschutzzentrum am Bahnhof

Monika Peters, Oberstudienrätin i.R., Pilgerbegleiterin

Ein Baum wird einmal an mich erinnern

Besuch und Führung im Friedwald Heiligenberg

Dienstag, 19.05.2015, 14 bis 16 Uhr

Treffpunkt: Heiligenberg, Friedwald-Parkplatz, Clavelstraße

Leitung: **Thomas Weber**, Begleitung: Jürgen Pippir

Nähere Informationen und Anmeldung bei Katholische Erwachsenenbildung, Allmandstraße 10, 88212 Ravensburg, Telefon 0751 36161-30, Fax 36161-50, E-Mail: info@keb-rv.de; www.keb-rv.de

Zum Nachdenken

Die Menschen, denen wir eine Stütze sind, geben uns Halt.



Evangelische Kirchengemeinde

Atzenweiler

Donnerstag, 14. Mai - Christi Himmelfahrt

Tagesspruch:

Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen.

Joh 12,32

9.30 Uhr Für die Gemeinden Vogt und Atzenweiler in Maieral

Bitte eigene Sitzgelegenheit (Stuhl, Decke oder Kissen) mitbringen.

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Evang. Kirche in Atzenweiler statt

Pfarrer Bürkle

Das Opfer ist für die Arbeit der eigenen Gemeinde bestimmt.



Christi Himmelfahrt 14. Mai 2015

10 bis 16 Uhr Dobelmühle bei Aulendorf

Unter dem Motto „angenommen“ steht in diesem Jahr der Evangelische Oberschwäbentag. Das Motto nimmt die Jahreslosung 2015 auf: „Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob“ (Römerbrief 15,7). Rund um die Dobelmühle bei Aulendorf gibt es dazu ein interessantes Programm mit Gottesdiensten, Workshops, Erlebnismöglichkeiten und speziellen Angeboten für Kinder und Jugendliche.

Im Festgottesdienst um 10 Uhr wird Dekanin Elisabeth Hege aus Tübingen zur Jahreslosung predigen. Musikalisch wird der Gottesdienst von den Posaunenchor aus den Kirchenbezirken Biberach und Ravensburg unter Leitung von Dierk Jacob, sowie dem Ravensburger Gospelchor „unity“ unter Leitung von Herrn

KMD Michael Bender gestaltet. Für Kinder und Jugendliche gibt es parallel separate Gottesdienste. Der Gospelchor „unity“ wird zudem zwischen Gottesdienst und Mittagessen in einer Matinee musikalische Highlights präsentieren.

Das Angebot der Gesprächskreise und Workshops ab 12.45 Uhr umfasst insgesamt 9 verschiedene Themen, die das Motto „angenommen“ in unterschiedlichen Facetten beleuchten. Neben Willkommensstruktur für Asylsuchende, Informationen über mehr Gerechtigkeit anhand unseres täglichen Begleiters, dem Handy, Demenz verstehen und annehmen, Arche-Leben mit Behinderungen werden weitere Gesprächskreise angeboten werden: Abgeschoben ins Gefängnis – Angenommen im Seehaus Leonberg, Angenommen in meiner Lebensform – Homosexualität und Kirche, Angenommen sein erfahren in Übungen für Körper und Geist.

Altlandesbischof i.R. Dr. Gerhard Maier wird wie in den vergangenen Jahren wieder sein Bibelgespräch zur Jahreslosung anbieten. Die inzwischen traditionellen Angebote, wie das Offene Singen, der Erlebnisweg für Erwachsene und Kinder und ein Kreativ-Workshop stehen auch in diesem Jahr auf dem Programm. Ergänzt wird das Angebot durch eine Reihe von Informationsständen, beispielsweise von Oikocredit, dem Gustav-Adolf-Werk, DIMOE, LAGES (Landesarbeitsgemeinschaft Evang. SeniorInnen), EFW (Evangelische Frauen in Württemberg), Förderverein Dobelmühle, Johanniter-/Hospizgruppe Bad Schussenried und dem Sozialladen Aulendorf.

Eltern wissen ihre Kinder in der Obhut der beiden Evangelischen Jugendwerke gut aufgehoben, während sie selbst einen Workshop besuchen. Bei Kaffee und Kuchen kann man sich den ganzen Tag über im Bistro stärken und mit anderen Besuchern und Besucherinnen ins Gespräch kommen.

Den Abschluss des Tages gestalten im Zelt Reverend Martin Ngnoubamdjum, geboren in Kamerun und Pfarrer Georg A. Maile. Wie in den vergangenen Jahren besteht für Jugendliche die tolle Möglichkeit, für einen Kostenbeitrag den Hochseilgarten zu besuchen.

Auf der Homepage der Dobelmühle (Hochseilgarten f.r.o.g.Park – Dobelmühle) kann

die Einverständniserklärung der Eltern gesichtet und geladen werden, welche dann auch unterschrieben mitgebracht werden muss, damit ein Besuch des Hochseilgartens möglich ist.

Nähere Informationen können den Falblättern entnommen werden, die rechtzeitig vor Himmelfahrt in den Kirchengemeinden ausliegen,

oder auch bei Pfarrer Georg A. Maile, Bad Schussenried, Tel.: 07583-2463, E-Mail: Georg.Maile@elkw.de, www.christuskirche-bad-schussenried.de.

Sonntag, 17. Mai - Exaudi

Wochenspruch:

Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen.
Joh 12,32

9.00 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Bürkle
Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Dienstag, 19. Mai
8.00 Uhr Schülertagesdienst
Kath. Kirche Grünkraut
Pfarrer Bürkle

Mittwoch, 20. Mai
20.00 Uhr – 22.00 Uhr Ökumenischer Chor
Probe im Pfarrstadel Grünkraut
Leitung: Lib Briscoe

Freitag, 22. Mai
7.45 Uhr Schülertagesdienst
Kath. Kirche Bodnegg
Pfarrer Bürkle

16.00 Uhr Gottesdienst in der Wohnanlage für „Jung und Alt“ in Waldburg
Pfarrer Bürkle

Vorankündigung:

Sonntag, 24. Mai - Pfingstsonntag

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrer Brennecke

Montag, 25. Mai - Pfingstmontag

10.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst für beide Gemeinden in Vogt in der Christuskirche
Pfarrer Brennecke/ Pfarrer Hirschle

Evangelisches Pfarramt Atzenweiler, Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut

Pfarrer Manfred Bürkle Telefon: (0751) 62701 Sprechzeiten **nach Vereinbarung**

Bitte beachten:

Ab Mai 2015 geänderte Bürozeiten Pfarramtssekretärin Christine Jehle:

Montag von 9.00 – 12.00 Uhr und Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr



Evangelische Kirchengemeinde Vogt

Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. (Joh 12,32)

Mittwoch, 13. Mai

19.00 Uhr Vorbereitung Kinderkirche im Pfarrhaus

Donnerstag, 14. Mai

9.30 Uhr **Gottesdienst im Grünen** mit Pfarrer Bürkle im Maiertal (Richtung Hannover, bei Schafmeier), bitte eine Sitzgelegenheit selbst mitbringen. Bei schlechter Witterung findet der Gottesdienst in der Evangelischen Kirche in Atzenweiler statt.

ab 10 Uhr Evangelischer Oberschwabentag in der Dobelmühle

Samstag, 16. Mai

10-16 Uhr Bogenschießen, eine Aktion für junge Erwachsene

Sonntag, 17. Mai - Exaudi

10.15 Uhr **Gottesdienst** mit Pfarrer Bürkle
Kinderkirche

Herzliche Einladung an alle Kinder ab 3 Jahren zur Kinderkirche! Das Kinderkirche-Team freut sich auf Euch: Julia Rogg, Clarissa Eisele & Elena Kehm

Im Anschluss an den Gottesdienst ist **Ständerling**. Hier ist der Ort, wo man gemütlich bei einer Tasse Kaffee oder Tee miteinander reden kann. Wir laden Sie herzlich ein. Nutzen Sie diesen Ort der Begegnung in unserer Kirchengemeinde.

Montag, 18. Mai

10.00 Uhr Krabbelgruppe für Kinder von 0 bis ca. 1,5 Jahren

16.15 Uhr Krabbelgruppe für Größere

Dienstag, 19. Mai

10.00 Uhr Krabbelgruppe für Kinder von 0 bis ca. 1,5 Jahren (Neu!)

16-18 Uhr Bauschau, Treffpunkt: Pfarrhaus

19.00 Uhr Theologisches Gespräch des ejw im evang. Gemeindehaus: „Leben und Tod - was heißt das für mich ganz konkret?!“

Mittwoch 20. Mai

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung, davor Besetzungssitzung. Tagesordnungspunkte sind u.a. Vorbereitung des Gemeindefestes, Bericht von der Bauschau, Blick auf die Wandheizung in der Kirche und Gedanken zur sog. „Verbundkirchengemeinde“

Donnerstag, 21. Mai

19.00 Uhr Regionalforum „Kirche 2030 - Evangelisch in Oberschwaben“ im Martin-Luther-Gemeindehaus in Weingarten

20.00 Uhr Folkloretanz mit Frau Ernst im Gemeindehaus

Vorankündigung:**Sonntag, 24. Mai - PfingstSonntag**

9.00 Uhr **Gottesdienst** mit Pfarrer Brennecke
 19.00 Uhr Orgel-Konzert von Herrn Kurt Müller in der Christuskirche

Montag 25. Mai - PfingstMontag

10.15 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst** mit Pfarrer Hirschele und Pfarrer Brennecke in der Christuskirche

Gemeinsame Aktion für junge Erwachsene

Am 16. Mai 2015 gestalten wir einen gemeinsamen Tag (von 10 bis 16 Uhr) mit der Schützengilde Vogt. Die Schützen sind so freundlich, uns einen Tag lang das Bogenschießen nahe zu bringen: Konzentration, Ruhe, Fokussierung auf das Wesentliche. Gespräche, Essen und Trinken runden den Tag ab. Ein Kostenbeitrag von 10 € und eine Anmeldung sind erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. email (schaefer@kirchevogt.de) oder Anruf (4310370) genügt.

**Projekt „Kirche 2030 - Evangelisch in Oberschwaben“**

„Meine Meinung interessiert doch von denen keinen.“ Solches oder Ähnliches könnten Sie denken, wenn Sie über kirchliche Planungen, Gestaltung und Entscheidungen nachdenken. Vielleicht stellen Sie sich auch manchmal die Frage, ob das, was Sie da sehen und erleben Ihren Vorstellungen von „Ihrer Kirche“ entspricht? Wir als Evangelische in Atzenweiler und Vogt sind jetzt gerade eingeladen, uns an einem Gestaltungsprozess zu beteiligen. Im Kirchenbezirk werden bis zum Sommer insgesamt sechs Zukunftswerkstätten stattfinden. Unsere Kirchengemeinden treffen sich zusammen mit den Menschen aus Weingarten, Baienfurt und Mochenwangen. Hier werden wir in kleinen, moderierten Tischgruppen ins Gespräch kommen. Dafür stehen uns an diesem Abend drei Stunden Zeit zur Verfügung. Und wir wünschen uns, dass Sie dabei Ihre Meinung sagen: **Ihre ganz persönliche, ungefilterte und unabhängige Meinung** dazu, wie evangelische Kirche in Oberschwaben in der Zukunft sein kann.

Daher laden wir Sie herzlich zur **Zukunftswerkstatt am Donnerstag, den 21. Mai 2015, um 19 Uhr in Weingarten** ein. Nicht als Repräsentant oder im Auftrag der Kirchengemeinde, sondern im eigenen Interesse, um Ihrer Meinung in der Vielfalt Anderer Gehör zu verschaffen. **Wenn Sie darauf Lust haben, würden wir uns freuen.** Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie noch Fragen haben. Wenn Sie uns kurz mitteilen, ob Sie nach Weingarten fahren, dann können wir dies den Organisatoren zur Raumgestaltung weitersagen. Und wenn Sie auch noch jemanden kennen, den man hierfür ansprechen könnte, dann: sprechen Sie die Personen an! Denn Kirche ist eine Sache von allen.

Dazu schreibt die Projektgruppe:

Einladung zur

„Zukunftswerkstatt Kirche 2030“

der Gemeinden Atzenweiler, Vogt, Weingarten, Baienfurt und Mochenwangen Donnerstag, 21.5.2015 / 19.00 Uhr
 Weingarten / Martin Luther Gemeindehaus /
 Abt-Hyller-Straße 17

Sehr geehrte Mitglieder der evangelischen Kirchengemeinden im Kirchenbezirk Ravensburg, die Synode hat in ihrer Sommersitzung 2013 in Isny beschlossen, einen Planungsprozess einzuleiten, um eine konzeptionelle Grundlage für anstehende Entscheidungen zu schaffen. Im Auftrag des Kirchenbezirks sollen Vorstellungen und Visionen für die zukünftige Arbeit und Organisation im Evangelischen Kirchenbezirk Ravensburg entworfen werden. Durch breiten Einbezug der Mitglieder soll gemeinsam ein „Zukunftsbild Kirche 2030“ erarbeitet werden. Auch in den kommenden Jahrzehnten soll die evangelische Kirche eine als sinnvoll und stimmig erlebte Heimat für die

Mitglieder der evangelischen Kirchengemeinden sein können. Das Wissen darüber, was wir brauchen, um diese Zukunft entsprechend gestalten zu können, ist in unserer Gemeinschaft vorhanden. Wir alle spüren, bewusst oder unbewusst, was notwendig ist und sein wird. Die Herausforderungen sind bekannt. Bereits eingetretene oder zu erwartende soziale und kulturelle Trends und Entwicklungen machen unsere Arbeit nicht eben leichter, z.B. fortschreitende Alterung der Gesellschaft, zunehmend unter Druck stehende familiäre Netzwerke, ... Aber: wenn starke Winde wehen, bauen die einen Mauern, die anderen setzen Segel...! Wir wollen unsere Zukunft aktiv planen! Es geht darum, sich auf gemeinsame Werte zu verständigen und ein zielgerichtetes Handeln abzustimmen. Wir laden deshalb all jene Mitglieder unserer Kirchengemeinden, die an einer guten Zukunft unserer Kirche mitarbeiten wollen, dazu ein, sich im Rahmen einer moderierten Veranstaltung mit diesen Themen zu beschäftigen.

Es werden insgesamt sechs regionale Zukunftswerkstätten im Kirchenbezirk stattfinden. Diese Veranstaltungen sollen einen angenehmen Rahmen für gemeinsames Arbeiten bieten. Wir werden in kleinen, moderierten Tischgruppen miteinander ins Gespräch kommen. Dafür werden wir etwa drei Stunden benötigen. Die Tatsache, dass mehrere benachbarte Kirchengemeinden an derselben Veranstaltung teilnehmen, soll ein besseres Kennenlernen und nützliche Vernetzung ermöglichen.

Bitte geben Sie Ihre Teilnahme Ihrem KGR bekannt. Aus logistisch-organisatorischen Gründen sollte die Zahl der Teilnehmenden bereits vor den Veranstaltungen bekannt sein. Wir bitten Sie deshalb, Ihre verbindliche Teilnahme Ihrem örtlichen KGR rechtzeitig (bis 1 Woche vor dem Termin) bekannt zu geben.

Wir würden uns sehr freuen, Sie am 21.5.2015 um 19.00 Uhr im Martin-Luther-Gemeindehaus in Weingarten begrüßen zu dürfen!

Die Mitglieder der „Arbeitsgruppe 2030“ im Auftrag der Bezirkssynode

Evangelisches Pfarrbüro Vogt, Pfarrer Ralf Brennecke, Fon 07529/1782. Sprechzeit im Pfarrbüro (Fr. Horn) Dienstag von 9.00 - 12.00 Uhr, pfarramt.vogt@elkw.de

Aktuelle Informationen: <http://www.kirche-vogt.de>

**Vogter Ökumene**

Das erste Männervesper hat am 5. Mai im evangelischen Gemeindehaus mit motivierter aber auch überschaubarer Beteiligung stattgefunden. Vorbereitet vom **Treffpunkt St. Anna** und dem **AK Männer der ev. Kirchengemeinde Vogt** hatten wir uns auf das wichtige und kernige Thema verständigt: **Krisenherde - Bundeswehreinräte - und dann?!** Als Referent konnten wir Pfr. Pascal Kober, Militärseelsorger aus Stetten am Kalten Markt, gewinnen. Er brachte seine Sicht auf die Frage nach Sinnhaftigkeit von Bundeswehreinräten im Vortrag und Gespräch ein, die zugleich von seiner vorherigen Tätigkeit bereichert war. Pascal Kober war bis zur letzten Wahl Mitglied im Deutschen Bundestag und als solcher auch verantwortlich für die Entscheidung der Entsendung von deutschen Soldaten.

Nach einem leckeren Vesper (Fische, Brot, Käse, Wasser und Wein) konnten die Besucher gestärkt dem Vortrag folgen und sich danach in der Diskussion einbringen.

Der nächsten Termin des Männervespers findet am 10. November 2015 im kath. Gemeindehaus statt.

Wir freuen uns auf Sie!



Pascal Kober beim Vortrag

und konsequent. Diakoninnen gab es in der Kath. Kirche bis 800 n.Chr. Er empfahl allen Kritikern, die ersten Seiten der Bibel zu lesen. Die Besucher gingen mit vielen neuen Hintergrund-Infos und der Überzeugung nach Hause: **Auch im nächsten Jahr soll der Tag der Diakonin begangen werden, um dem Anliegen, dass Frauen dieses Amt mit sakramentaler Weihe ausüben können, Gehör zu verschaffen, denn: „Steter Tropfen höhlt den Stein!“.**

Frauenbund Bez. Ravbg. u. Team Waldburg



**Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Waldburg**

Unser nächster Dienstabend findet am **Freitag, 15. Mai, 20.00 Uhr**, in Hannover statt. Thema: Fahrzeuginweisung und AED-Training.

DRK-OV Waldburg

**Blumen- und Gartenfreunde Waldburg e.V.
Tagesausflug nach Tübingen**

Zu unserer diesjährigen „Kaffee-Fahrt“ nach Tübingen am Freitag, 19.06.2015, laden wir alle Mitglieder, aber auch interessierte Gäste, recht herzlich ein. In Tübingen haben wir eine Stadtführung und eine Stocherkahnfahrt auf dem Neckar organisiert. Natürlich ist auch Freizeit für eine Shopping-Tour durch die Altstadt von Tübingen eingeplant. Bei allgemeinem Interesse werden wir vor der Rückfahrt noch einen Blick in den Botanischen Garten der Universität werfen.

Abfahrt ist um 9:00 Uhr am Schulparkplatz in Waldburg; Rückkehr gegen 20:00 Uhr. Der Fahrpreis inkl. Stadtführung und 1-stündiger Stocherkahnfahrt beträgt 27,50 Euro.

Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen unter der Tel.-Nr.: 913844 (ggf. mit Angabe der Tel.-Nr. auf den AB sprechen; wir rufen zurück). - Die Fahrtkosten bitten wir nach Anmeldung auf unser Konto bei der Raiffeisenbank Ravensburg zu überweisen: IBAN: DE03650625770020633017.

Bitte beachten: Unsere 4-Tagesfahrt in den Bayerischen Wald/Böhmerwald findet in der Zeit vom 31.07. bis 03.08.2015 statt. Nähere Informationen zur Fahrt erhalten Sie ebenfalls unter der Tel.-Nr.: 913844.

Hartmut Simon

**Lebensräume
für Jung und Alt**



Wohnanlage Waldburg
Reinhold-Abele-Straße 4,
Tel. 3842
Veranstaltungen im
Service-Zentrum

Dienstag, 19. Mai 2015

16.00 Uhr - 16.45 Uhr **Sitzgymnastik für Senioren**
mit Gudrun Ullmann
Gäste sind herzlich eingeladen.

Mittwoch, 20. Mai 2015

14.30 Uhr - 17.30 Uhr **Tapetenwechsel**
Betreuungsgruppe für ältere Menschen

Freitag, 22. Mai 2015

9.30 Uhr „Schnullerbande“ Mu-Ki
16.00 Uhr ökumenischer Hausgottesdienst mit Herrn Pfarrer Bürkle, Atzenweiler

Vereinsnachrichten



**Kath. Frauenbund Waldburg
Programm-Änderung für Mittwoch, 20. Mai 2015**

Wegen kurzfristiger Absage der Referentin inf. Krankheit findet der vorgesehene Vortrag von der Waldburger Apotheke über Sonnenschutz und Schminktipp nicht statt. Dafür hat sich

Theresia Füssinger von Edensbach dankenswerterweise bereit erklärt, mit uns an diesem Abend einige einfache Tänze einzuüben. Bitte hierzu bequemes Schuhwerk mitbringen.

Auf viele Mit-Tänzer, auch Gäste, freut sich das Team des Frauenbundes Waldburg.

Nachlese zum Tag der Diakonin 29. April 2015

Über einhundert Frauen und auch Männer versammelten sich zur Wort-Gottes-Feier in St. Magnus in Waldburg. Seit vielen Jahren begeht der Katholische Frauenbund bundesweit mit anderen katholischen Verbänden an vielen Orten den Tag der Diakonin. Schutzpatronin des Anliegens, Frauen zum Amt der Diakonin zuzulassen, ist die Kirchenlehrerin Katharina von Siena.

Der Frauenbund Waldburg sowie ein junger Frauen-Chor und Dagmar Knausberg gestalteten den Gottesdienst. Die einfühlsamen und anregenden Texte und Gebete der Frauen sprachen die Gottesdienst-Besucher sehr an.

Die anschließende Podiums-Diskussion im Gemeindehaus mit Pfarrer Hirschle, Dagmar Knausberg und Margarethe Willburger wurde von Friederike Hempfer moderiert. Die Ausführungen von Pfarrer Hirschle waren besonders beeindruckend. Er steht voll hinter den Frauen und findet die Weihe von Frauen nur logisch



ASV Waldburg

www.ASV-Waldburg.de



Abteilung Tennis



Bändelesturnier am Sonntag, 17. Mai

Es ist wieder Tennis-Zeit! Die Plätze sind schon sehr gut bespielbar, das Tennisheim auf Hochglanz gebracht – es ist die richtige Zeit für ein Bändelesturnier am **Sonntag, 17. Mai**.

Zeit: 13.30 Uhr – ca. 17 Uhr

Wir spielen Doppel mit wechselnden Partnern/Partnerinnen. Kommt einfach ca. 13.15 zum Tennisheim, damit wir pünktlich starten können. Eingeladen sind nicht nur ASV-Mitglieder, sondern auch, wer vielleicht bei uns in Zukunft Tennis spielen möchte.



FV Waldburg I - TSV Grünkraut I 3:1

Einen nie gefährdeten 3:1-Sieg landete unsere Mannschaft im Heimspiel gegen den Tabellenletzten aus Grünkraut. Trotz dieses eindeutigen Ergebnisses hat sich unsere Mannschaft auch in diesem Spiel nicht mit Ruhm bekleckert. Über lange Phasen des Spiels hat sie sich dem niedrigen Niveau der Gäste angepasst. Man hatte den Eindruck dass die Gäste aus Grünkraut nicht konnten und unsere Mannschaft nicht wollte. Das einzig Positive an diesem Spiel waren die 3 Punkte und endlich wieder ein Spiel ohne Gegentor. Bis auf zwei brenzlige Situationen in der ersten Halbzeit sehr sicher. Aber in diesen beiden Situationen hatte Grünkraut beide Male 100% Torchancen, die Gott sei Dank kläglich vergeben worden sind. In der Phase ließ sich unsere Abwehr

zweimal übertölpeln. Auch dem Mittelfeld gelang es in dieser Phase zwischen der 13. Min und der 40. Min nicht das Spiel richtig in den Griff zu bekommen und unsere Stürmer entsprechend zu füttern. Schon in der 2. Spielminute gelang Deli Lupfer die Führung für Waldburg. Nach einem Schuss von Fatigati konnte der Torhüter der Gäste den Ball nur abklatschen, den Abpraller verwertete Deli zum 1:0. In der 13. Min hatte Grünkraut die erste 100 % Torchance, als plötzlich ein Stürmer der Gäste völlig alleine vor Torhüter Sauter stand, doch dieser spitzelte den Ball nur cm am Tor vorbei. Die zweite 100 % Chance hatte Grünkraut in der 25. Min, als die Abwehr wieder geschlafen hat, doch auch diese Möglichkeit wurde vergeben. In der Folgezeit gab es Magerkost bis zur 41. Min. Die letzten 5 Min in der ersten Spielhälfte sollten noch deutlich interessanter werden als die vorherigen 20 Min. In der 41. Min ging ein Kopfball von Pade Kibele direkt in die Arme vom Torhüter. Schon eine Min danach versuchte es Flo Locher aus ca. 40m, weil der Torhüter der Gäste viel zu weit vor dessen Tor stand. Sein langer Heber ging leider selbst aus dieser Entfernung nur an die Latte. Das erlösende 2:0 für Waldburg in der letzten Min der ersten Hälfte ging auf die Kappe von Pade Kibele. Ein schneller Konter über Sandro Fatigati, er ging alleine auf den Torhüter der Gäste zu, passte aber im richtigen Moment auf den mitgelaufenen Pade Kibele, der nur noch einzuschieben brauchte.

Die ersten 25 Min der zweiten Halbzeit waren wirklich zum Abhaken, Grünkraut konnte nicht, Waldburg wollte nicht. In der 71. Min gelang Christian Heller mit einer feinen Einzelleistung gegen zwei Abwehrspieler das 3:0. Ein Schönheitsfehler in der 90. Min, Grünkraut erzielte mit einem direkten Freistoß aus ca. 30m den 3:1 Ehrentreffer.

Da auch der SV Bergatreute sein Spiel in Baienfurt mit 2:0 gewonnen hat, bleiben beide Mannschaften punktgleich an der Tabellenspitze.

Es spielten:

Sauter Chr., Kibele P., Brugger F., Richel St., Richel M., Maurer J., Locher F.(75. Schuster T.), Fatigati S.(66. Heller Chr.), Mathes M. (66. Schröttle J.), Lupfer D., Ruedi J.

Tore:

Heller Christian, Kibele Pade, Deli Lupfer je 1x

Vorschau:

Donnerstag den 13.5.2015

Derby in Vogt, Spielbeginn um 11 Uhr

Vorspiel der Reservierten um 13.15 nach der 1. Mannschaft

Samstag den 23.5.2015

Derby in Waldburg gegen Bodnegg

Spielbeginn um 15.00 Uhr

Vorspiel der Reservierten um 13.15 Uhr

P.R.

B-Juniorinnen SG Grünkraut/Waldburg/Bodnegg

SGM Grünkraut/Waldburg/Bodnegg – SV Achberg 3:2

Den ersten Sieg in der laufenden Rückrunde erzielten die B Mädels gegen den SV Achberg. Bereits in der 10. Spielminute erzielte Chiara Igel die 1:0-Führung. Diese Führung hielt allerdings nicht so lange. Denn der Gast konnte eine Unachtsamkeit zum 1:1-Ausgleich nutzen. Doch erneut konnte Chiara ein schönes Zuspiel von Maren zur erneuten Führung zum 2:1 nutzen.

Nach der Pause drückten unsere Mädels weiter auf das Tor der Gäste. Ein abgefälschter Schuss von Chiara bedeutete die 3:1-Führung. Die Gäste kamen zwar noch einmal heran aber der Sieg war nicht mehr in Gefahr.

Es spielten:

Emily Halm, Romana Hanser, Magdalena Locher, Maren Hanser, Chiara Igel, Magdalena Fricker, Myriam Wissussek, Paula Köhler, Elena Ciulli, Verena Pfender

Tore

Chiara Igel 3

Turniersieg der F1 beim Dreiländer Quali-Turnier in Heimenkirch

Einen erfolgreichen Spieltag verbuchte unsere F1 beim Dreiländer Quali-Turnier in Heimenkirch.

An diesem Tag waren unsere Jungs besonders motiviert, denn nur der Turniersieger darf zum Dreiländerturnier ins Ravensburger Spieleland, welches im Juli zwischen den Turniersiegern der

Qualifikationsturniere ausgefochten wird.

Dementsprechend legte unsere Mannschaft los wie die Feuerwehr. Im Vorfeld hatten die Spieler des SV Kehlen unsere Jungs noch mit einigen Bemerkungen gereizt, im Spiel wurden sie dann mit 0:3 in die Schranken gewiesen. Auch die weiteren Spiele der Vorrunde wurden gegen den TSV Ratzenried, die SpVgg Lindau, den TSV Eschach 2 und den TSV Heimenkirch souverän gewonnen, so dass wir mit insgesamt 14:1 Toren ins Halbfinale starten konnten.

Dort wartete mit dem SV Amtzell ein bekannter Gegner aus den wfv Spielrunden. Und auch in diesem Spiel bestätigten die Jungs ihre starke Vorstellung an diesem Tag. Moritz war ein stets sicherer Rückhalt im Tor, Niki agierte in der Abwehr mit Übersicht, im Mittelfeld sorgte Adam mit seinen schnellen Vorstößen oft für Gefahr beim Gegner, Aaron spielte mit überragendem Spielverständnis, Jakob zeigte sich gewohnt zweikampfstark, und im Sturm sorgte Resul wie immer für die nötigen Tore, während unser Neuling in der F1 Simon Hämmerle sich mit guten Aktionen nach vorne und hinten und vorbildlichem Einsatz nahtlos in die bestehende Mannschaft einfügte. Dementsprechend wurde auch das Halbfinale überzeugend mit 3:0 gewonnen.

Im Finale wartete nun der ebenfalls bisher ungeschlagene TSV Eschach 1. Nach einer kurzen, kampfbetonten Anfangsphase zeigten die Spieler des TSV Eschach, dass die bisher abgelieferte Leistung unserer Mannschaft scheinbar Eindruck hinterlassen hatte. Unsere Spieler übernahmen zunehmend die Kontrolle und gingen schließlich verdient mit 1:0 in Führung. Doch statt, wie schon manches Mal geschehen, danach einen Gang runter zu schalten drängten die Jungs weiter nach vorne und belohnten sich bald mit dem fälligen 2:0. Danach war der Widerstand des TSV Eschach endgültig gebrochen. Schlussendlich führen unsere Spieler mit einem verdienten 5:1 den Turniersieg ein.



Hervorzuheben an diesem Turniersieg ist die konstant gute Leistung, die alle Spieler der Mannschaft an diesem Tag abgerufen haben. Gratulation, Jungs! Und auf ein spannendes Dreiländerturnier im Ravensburger Spieleland! Es spielten: Moritz Zinser, Niklas Schattmeier (2 Tore), Adam Heilig (9 Tore), Aaron Linde (1 Tor), Jakob Krämer (2 Tore), Resul Abazi (8 Tore) und Simon Hämmerle.

Vorschau

Jugend

Freitag, 15.05.2015

E3-Junioren, 17.15 Uhr, in Ettenkirch

SG Oberteuringen/Ettenkirch II - SG Waldburg/Ankenreute III

E2-Junioren, 17.15 Uhr

SV Schmalegg II - SG Waldburg/Ankenreute II

E1-Junioren, 18.30 Uhr

SG Aulendorf I - SG Waldburg/Ankenreute I

Samstag, 16.05.2015

D2-Junioren, 12.45 Uhr

SG Waldburg/Ankenreute II - SV Weissenau II

C2-Junioren, spielfrei

C1-Junioren, 15.30 Uhr

SG Waldburg/Ankenreute I - SG Fischbach/Schnetzenhausen I

A-Junioren, 17.00 Uhr, in Waldburg

SGM Vorallgäu - SV Edelweiß Waltershofen

B-Juniorinnen, 17.00 Uhr

SV Baidt - SG Grünkraut/Waldburg

Sonntag, 17.05.2015

B-Junioren, 11.00 Uhr, in Aitrach

SG Aitrach/Tannheim - SGM Vorallgäu
Donnerstag, 21.05.2015
 D1-Junioren, 18.30 Uhr in Ankenreute
 SG Waldburg/Ankenreute I - SG Argental I

aussagekräftigen Unterlagen bis zum **05. Juni 2015** an die
Gemeinde Schlier, Rathausstr. 10, 88281 Schlier
 Für nähere Auskünfte stehen Ihnen Hauptamtsleiter Herr Holz-
 hofer (Tel. 07529/977-40, holzhofer@schlier.de) oder Frau Vesper
 (Tel. 07529/977-45, veser@schlier.de) gerne zur Verfügung.



Fischereiverein Mosisgreut e.V.

Einladung zum Stammtisch am Donnerstag den 21.05.15 um
 19 Uhr im Vesperstüble Grüner Baum Oberankenreute Wolfeg-
 gerstr. 66

Gäste sind herzlich willkommen. Wenn Sie sich fürs Fischen
 oder unseren Verein interessieren und uns kennenlernen möch-
 ten, kommen Sie einfach zum Stammtisch.

www.fischereiverein-mosisgreut.de,
 fischereiverein.vogt@gmx.de

Veranstaltung am 16.05., 20 Uhr

im Flammenhof in Vogt MaulArt - Kabarett und Musik

Wolfgang Engelberger und Siegfried „Mu Siegfried“ Schock
 mischen in ihrem Programm „Ja goht's no?“ kabarettistische
 Beiträge und musikalische Einlagen. Mit doppelbödigem Witz
 fühlen sie der schwäbischen Volksseele auf den Zahn.

Die Zuschauer erwarten selbst geschriebene Lieder zum Mitsin-
 gen und Sketche, in denen sie oftmals sich, ihren Partner oder
 ihre Nachbarn wiedererkennen können. Dabei treten Engelber-
 ger und Schock einzeln und zu zweit auf in Rollen wie dem
 eigenwilligen Frührentner „Mu Siegfried“, dem Ehepaar Erwin
 und Paula, einem polyglotten Starkoch oder einem leutseligen
 Hausmeister.

Informationen und weitere Termine zum Kabarett gibt es unter
www.maulart-kabarett.de.

Vorverkauf bei den Vogter Banken und im Fotostudio photo-
 corona.

VVK 10 €, AK 12 €. Kartenreservierung unter: 07529 874 8422.

Gemeinde Schlier

Die Gemeinde Schlier sucht zum nächstmöglichen
 Zeitpunkt eine/n

Jugendbetreuer/in für die offene Jugendarbeit im Gemeindegebiet (ca. 30%)

Die Jugendarbeit in Schlier hat ihrem Schwerpunkt derzeit beim
 „Juca-Treff“ auf dem Gelände bei der Turn- und Festhalle in
 Wetzisreute. Gemeinsames Ziel von Verwaltung und Gemeinderat
 ist es, die Jugendarbeit neu zu strukturieren und weiterzu-
 entwickeln.

Ihre Aufgabenschwerpunkte sind:

- Ansprechpartner/in für die Jugendlichen des Juca-Treffs in
 Wetzisreute
- Gemeinsame Programmplanung, Ausgestaltung der sanier-
 ten Jugendräume mit Freifläche und Organisation des
 Betriebs in Abstimmung mit der Verwaltung
- Erarbeitung einer Konzeption zur Weiterentwicklung der
 Jugendarbeit in Schlier mit seinen zwei Hauptorten

Unsere Anforderungen an Sie:

- abgeschlossene Ausbildung/Studium in einem sozial-
 pädagogischen Beruf oder eine vergleichbare Ausbildung
 mit Erfahrungen im Umgang mit Jugendlichen
- hohes Organisationsgeschick
- Durchsetzungsvermögen und Kommunikationsfähigkeit

Wir bieten Ihnen:

- eine Stelle, die nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen
 Dienst (TVöD) zzgl. der üblichen Sozialleistungen entspre-
 chend der Qualifikation vergütet wird
- einen neu gestalteten Jugendtreff mit Außenanlagen
- ein angenehmes Arbeitsumfeld

Eine Erweiterung und Ausgestaltung der Stelle behalten wir uns vor.

Haben Sie Interesse?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie Ihre

[boku] bodnegg kulturell e.v. Samstag, 16. Mai 2015, um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Bodnegg Peter Spielbauer - YÜBILÄUM

Der Wort-Tänzer und Objekt-Täter hat seine letzten vier Pro-
 gramme verknödelt und verknotet, hat die Essenzen noch mal
 destilliert und serviert die komprimierte Tradition in anregender
 Gelassenheit. Das Ganze nennt sich „YÜBILÄUM“, ist Werk-
 schau, Best of und Ausblick in die Zukunft. Der kompakteste
 Spielbauer, den es je gab. Zögern Sie nicht, sich verdichtet zu
 unterhalten. P.S. war zwischen 2003 und 2009 schon 4-mal bei
 [boku] und schuf sich hier eine Fangemeinde. Endlich ist er wie-
 der hier. Unbeschreiblich, was er auf die Bühne bringt, was er
 sagt oder nicht sagt, wie er sich und was er bewegt.

Eintritt 14 € Euro; ermäßigt 11 €; Einlass und Abendkasse ab
 19.15 Uhr; VVK Weltladen & Café Rupp. Reservierung: Tel.
 (zeitweise AB) 07520-914270 oder www.boku-bodnegg.de

Erster Voltitag des RFV Wolfegg e.V.

Der RFV Wolfegg e.V. veranstaltet am 17.05.2015 seinen ersten
 Voltigiertag.

Von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr können hier, in der Wolfegger Reit-
 halle, spannende Wettbewerbe rund um den Voltigiersport mit-
 verfolgt werden.

**Auch Nichtvoltigierer sind zum Zuschauen und Mittagessen
 ab 11:45 Uhr herzlich willkommen.**

Näheres telefonisch bei Andrea Binzer unter 07527-54 83.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

**Rentenversicherung erleichtert Rentnern die Steuererklärung
 Viele Rentnerinnen und Rentner müssen bis zum 31. Mai bei
 ihrem Finanzamt eine Steuererklärung für 2014 abgeben.
 Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg
 unterstützt sie dabei: Auf Wunsch wird die Höhe der Rente
 bescheinigt.**

Was muss bei der Steuererklärung eingetragen werden und an
 welcher Stelle? Die Deutsche Rentenversicherung hilft: Aus der
 Bescheinigung über die Rentenhöhe können steuerpflichtige Ren-
 terinnen und Rentner nun auch entnehmen, welche Beträge bei
 der Steuererklärung eingetragen werden müssen und an welcher
 Stelle: Der von der Finanzverwaltung benötigte, steuerrechtlich
 relevante Bruttorentenbetrag für das Jahr 2014 muss zum Beispiel
 in die „Anlage R“ (Renten und andere Leistungen) der Steuerer-
 klärung übertragen werden. In die „Anlage Vorsorgeaufwand“ müs-
 sen die vom Rentner gezahlten Kranken- und Pflegeversiche-
 rungsbeiträge eingetragen werden oder der von der Rentenver-
 sicherung gezahlte Beitragszuschuss zur Krankenversicherung.

Die Bescheinigung über die Rentenhöhe kann ganz einfach
 unter der kostenlosen Service-Nummer 0800/1000-48024 oder
 im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de
 sowie in den Regionalzentren und Außenstellen der Deutschen
 Rentenversicherung Baden-Württemberg angefordert werden.
 Dabei muss die Rentenversicherungsnummer genannt werden.
 Die Bescheinigung kommt dann per Post nach Hause. Werden
 zwei Renten von der Deutschen Rentenversicherung bezogen -
 beispielsweise eine Altersrente und eine Witwenrente - müssen
 beide Versicherungsnummern angegeben werden.

Mehr Informationen zu dem Thema enthält auch die kostenlose
 Broschüre „Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuer-
 recht“. Sie kann unter der Telefonnummer 0721 82523888 oder
 über E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet
 (www.deutsche-rentenversicherung-bw.de) steht sie ebenfalls
 als PDF-Download zur Verfügung.

Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und
 Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung
 Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen
 im ganzen Land. Steuerliche Auskünfte zu konkreten Einzelfäl-
 len können und dürfen allerdings nur Finanzämter, Lohnsteuer-
 hilfvereine oder Steuerberater geben.

Fronreute

Baindt

Bergatreute

Baienfurt

Wolfegg

Ravensburg

Schlier

Vogt

Waldburg

Grünkraut

Bodnegg

Amtzell

Druck + Verlag
WAGNER

70799 Kornwestheim
Postfach 19 22
Telefon (0 71 54) 82 22-0
Telefax (0 71 54) 82 22-10

Anzeigenkombi Ravensburg

Sprechen Sie mit Ihrer Werbung jetzt ganz gezielt mehr als 13.000 Haushalte im Landkreis Ravensburg an und profitieren Sie von einem unschlagbar günstigen Kombinationsrabatt.

Sprechen Sie mit uns
Wir beraten Sie gerne.

Druck und Verlag Wagner
Telefon 07154/8222-70
Telefax 07154/8222-15
anzeigen@dvwagner.de

Mindest-Größe

30 mm 2-spaltig (90 mm breit)

30 x 2 = 60 mm

60 x 2,63 = Euro 157,80 zzgl. 19% MwSt

100 mm 4-spaltig (187 mm breit)

100 x 4 = 400 mm

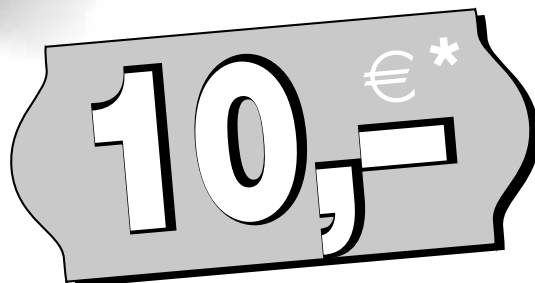
400 x 2,63 = Euro 1052,- zzgl. 19% MwSt.

Farbpreise siehe Preisliste unter www.dvwagner.de

Spartarif

für private Kleinanzeigen

Anzeigenformat
90 mm x 20 mm



Anzeigenauftrag für das Amts- oder Mitteilungsblatt

Gemeinde(n) _____ Kalenderwoche _____

per Fax 07154 8222-15

per Mail anzeigen@dvwagner.de

per Post Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Anzeigentext (Bitte in Druckschrift ausfüllen)

Die Anzeige soll erscheinen: (Bitte ankreuzen)

- unter voller Anschrift
- unter Telefon
- unter Chiffre (zzgl. € 5,-)

Bitte beachten Sie:

Anzeigenaufträge können nur vollständig ausgefüllt und mit erteiltem Bankeinzug bearbeitet werden.

Auftraggeber

Vor- und Zuname

Straße / Hausnummer

Postleitzahl / Ort

Telefon / Telefax

E-Mail

Abbuchungsermächtigung

- Erteile für diesen Anzeigenauftrag einmaligen Bankeinzug laut angegebener Kontonummer.
- Erteile Einzugsermächtigung bis auf Widerruf für laufende Anzeigenschaltungen.

IBAN

BIC

Bank

Ort / Datum

Unterschrift

***Dieser Tarif gilt nicht für gewerbliche/Geschäftsanzeigen. Der Betrag wird abgebucht.**



Nächstendiebe

Fruchtbarer Boden ist weltweit knapp geworden. Die Konkurrenz um Land wächst, denn Pflanzen sind nicht nur als Nahrungsquelle begehrt, sondern auch als nachwachsende Rohstoffe zur Energiegewinnung oder verstärkt als Futtermittel. Die Interessen der einheimischen Bevölkerung geraten dabei ins Hintertreffen. Für Kleinbäuerliche Familien, Tierhalter und Indigene ist der Zugang zu Land überlebensnotwendig. In Projekten und durch Lobbyarbeit setzt sich „Brot für die Welt“ für die Wahrung Ihrer Rechte ein. **Helfen Sie mit!**

Konzept u. Design: www.aufbau-beschaffen.de

Konto 500 500 500
Postbank Köln
BLZ 370 100 50
www.brot-fuer-die-welt.de

Im Verbund der **Diakonie**
Mitglied der **di:talance**

Brot für die Welt

Beachten Sie bitte
vor Ihrem Einkauf
die Anzeigen unserer
Inserenten



Früh Sommer-Aktion!

Liebe Anzeigenkunden,
jetzt zahlt sich Ihre Werbung richtig aus!

Bei Buchung von mindestens 6 Anzeigen bekommen Sie einmalig 2 Anzeigen von uns GESCHENKT.

Das Angebot „6 für 4“ gilt ab sofort.
Die Anzeigen müssen bis einschl. 31. Juli veröffentlicht werden.

Haben Sie Interesse?
Ihre Ansprechpartnerin für kompetente Beratung:
Andrea Starz | Telefon 07154 8222-70
andreastarz@dvwagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Ihr starker Partner für erfolgreiche Werbung in Amts-, Gemeinde- und Mitteilungsblättern



*Gilt nicht für Agenturen und Privatanzeigen. Schaltungen müssen bis 31.7.2015 erfolgen.

Anzeigen-Info:

07154 8222-70
anzeigen@dvwagner.de

Ursula Müller und Andrea Starz beraten Sie gerne bezüglich Gestaltung, Formate, Preise.
Sie erreichen sie in der Anzeigenabteilung unter der Telefon-Durchwahlnummer 07154 8222-70.



Junger grau-weißer **Kater vermisst**
8 Monate alt, in beiden Ohren tätowiert,
seit 30.4. verschwunden. **Telefon 07529 3948**

Berufstätiges Paar (29/37) sucht
Wohnung ab 3 Zimmer
in einem gepflegten/kinderfreundlichen Haus.
Kontakt: 0171 9848902

1,5- bis 2-Zimmer-Wohnung
in Waldburg und Umgebung **ab sofort zu mieten gesucht**
von alleinstehender Dame mit gesichertem Einkommen
(ohne Haustiere). **Telefon 07529 97310**

Druck + Verlag
WAGNER

70799 Kornwestheim Postfach 19 22

Ihr LOEWE. Fachhandel in Ravensburg
Fernseh- / Audiotechnik vom Feinsten
Stark reduzierte Preise
auf vielen LOEWE und BOSE Vorführomodellen
Marktstr. 20 - Tel. 07 51/3 52 54 56 . www.audio-video-technik-schmid.de

Waldburger Mangel- und Bügelstube
Ich mache Urlaub vom
22. Mai bis 5. Juni
Ab Dienstag 9. Juni bin ich wieder für Sie da.
Hubert Sailer · Bodnegger Str. 6 • Waldburg
Telefon 07529 2504

Garagentore: Technik & Design
Infotag „Tore“ in Vogt
Wo: Aral-Tankstelle, Wolfegger Straße 2
Wann: **Freitag, 22. Mai von 10-18 Uhr**
 **Zuständiger Fachberater**
Siegfried Klamer
Telefon: 07529 634272
Mobil: 0171 7702503
Tore direkt vom Hersteller • Alles aus einer Hand

Gasthaus Grüner Baum, Oberankenreute
Wolfegger Str. 66 · 88281 Oberankenreute
Vatertag am 14.05.2015 – Frühschoppen ab 10.30 Uhr mit Musik.
Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt! – Findet bei jeder Witterung statt --
Auf Euer Kommen freuen sich Uschi und Hubert

Hubert Käser Asphaltbau GmbH
Grimmenstein 9/2, 88364 Wolfegg
Telefon 07527 1746

Ihr zuverlässiger Partner für Erd-, Pflaster- und Straßenbau
- **Neubau und Sanierung**
- **Hofräume und Zufahrten**
- **Fahrsilo**
- **Gewerbeflächen**

BAUSTOFFE BODEN WERKZEUGE GARTEN FACHMARKT
MAYER
Baustoffe / Fliesen

WIR HABEN DAS MATERIAL!
Argonnenstr. 15, 88250 Weingarten
Tel. (0751) 42050
www.mayer-baustoffe.de
Schachenstr. 24, 88267 Vogt
Tel. (07529) 1326

Hochwertige Matratzen - Kauf ohne Risiko!


- ENTSPANNTE BERATUNG
- LIEGEMESSUNG
- PROBELIEGEN ZU HAUSE

+ Betten + Kissen + Spannbetttücher + ...

Robby Schrei 07504 / 97 00 47 Markus Haller Raumgestaltung • 88263 Horgenzell • Sattelbach 9

W B BESTATTUNGEN
WOCHNER HERIBERT WOCHNER
REBENWEG 5 | 88267 VOGT
TEL. **07529 7762**
HANDY 0170 9903512
ERD-, FEUERBESTATTUNG
ÜBERFÜHRUNGEN IN- UND AUSLAND
AUF WUNSCH HAUSBESUCHE
TAG UND NACHT TEL. ERREICHBAR

 *... Licht ins Dunkel*
Elektroinstallationen
Lichttechnik
Telekommunikation
Netzwerktechnik
RIEDINGER Dorfstraße 20 Hintermoos
ELEKTRO MEISTERBETRIEB Tel 07529/912796 Fax 912797
Mobil 01 70 / 47 64 900

Großer Hofflohmarkt
in Oberwagenbach 3 bei Bodnegg
am Sa. 16.5. 2015 ab 11 Uhr

Feuerungstechnik
Kundendienst und Service
Öl- und Gasbrenner
Wartungsarbeiten an Ihrer Heizungsanlage
► **Störungsdienst** ◀
Reparaturarbeiten
Bernd PAUL Telefon 0 75 29 / 91 20 20
Am Schloßberg 16 Telefax 0 75 29 / 91 20 21
88289 Waldburg Mobil-Tel. 01 71 / 6 46 75 29

 **Lanz**
PC-SERVICE
Wir reparieren jeden PC!
- auch vor Ort!
Fon 0751 / 270 888 48 info@lanz.info
www.lanz.info



QUALITÄTSFLEISCH DIREKT VOM LANDWIRT

**METZGEREI
BINGER**

Unsere Preisknüller für Sie:

vom 18.5. bis 20.5.2015

gut abgehangene Rindernuss	100 g €	1,29
knackige Saiten	100 g €	0,89
Lyoner u. Gelbwurst	100 g €	0,89
Käseaufschnitt	100 g €	1,09

METZGEREI BINGER, HAUPTSTRASSE 31, 88289 WALDBURG

**Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 5619 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG**

Werbung bringt's!

PROMEDICA PLUS

+ 24h Betreuung und Pflege daheim

Ralf Petzold - Ihr Ansprechpartner vor Ort

PROMEDICA PLUS Bodensee Ost | Ravensburg
Zum Jägerweiher 20 | 88099 Neukirch | Tel. 07528 - 915 912 4
info@bodensee-ost.promedicaplus.de
www.bodensee-ost.promedicaplus.de

Vermögen verschenken, vererben oder verjubeln?

Die Zukunft steckt voller Fragen. Finden wir gemeinsam Antworten. Persönlich, fair, genossenschaftlich.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Auto Stölzle 88289 Waldburg/Hannover • Bildspitz 1
Tel. 07529 1007 und 7144
www.stoelzle.go1a.de

- Neu- und Gebrauchtwagen
- EU-Neuwagen
- Unfallinstandsetzung
- eigene Lackiererei
- Inspektion-Service • Reifenservice
- Klimageservice
- Reparaturen aller Fabrikate
- Dekra und AU-Abnahme Mittwoch + Freitag



AVIA-Tankstelle

Tanken rund um die Uhr außerhalb der Öffnungszeiten an unserem Tankautomaten mit Kredit- oder AVIACARD

Auf Ihr Kommen freut sich Ihre Familie Stölzle

Wir machen den Weg frei.

Vereinbaren Sie einen Termin bei Ihren Ansprechpartnern vor Ort:



Peter Deutschländer
Geschäftsstellenleiter
Finanzberater
peter.deutschlaender@rb-rv.de



Nadja Wagner
Finanzberaterin
nadja.wagner@rb-rv.de

Unser Telefonservice: Montag - Freitag 8:00 bis 18:30 Uhr unter 0751 / 3 55 59-0.

Jetzt 5 x 10.000 Euro Zukunftsvorsorge gewinnen!

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage und machen Sie mit bei unserem Gewinnspiel.

www.rb-rv.de/vorsorge



anfach persönlich

Landmetzgerei
Baumann
Feld am See

Feld 17, 88289 Waldburg, Telefon 07529 1750

Wochenend-Angebote vom 15.5. - 16.5.2015

Lust auf ein Grill-Wochenende?...

> SCHWEINEHALSSTEAKS mariniert	100 g	0,85 €
> GRILLWURST rot und weiß	100 g	0,79 €
FLEISCHKÄSE fein, gebacken oder als Brät in der Folie	100 g	0,73 €
FLEISCHSALAT aus eigener Herstellung	100 g	0,73 €